

Freiwillige Feuerwehr Ilsede

Gemeindepressewart



Oberger Feuerwehr weiht Anbau ein

Nach langer Zeit ist es Vollbracht und die Feuerwehr Oberg konnte Ihren lang ersehnten Anbau einweihen.

Zur Feierstunde begrüßte Ortsbrandmeister Tobias Friedrichs die Kameraden der Feuerwehr Oberg, sowie zahlreichen Gästen. Der Einladung gefolgt sind der Bürgermeister der Gemeinde Ilsede Otto Heinz Fründt, der Vorsitzende vom Ausschuss Feuerschutz und Soziales Dirk Hornemann, Ortsbürgermeister Jonas Krüger, Pastorin Marion Schmager, den stellv. Gemeindebrandmeister Rainer Begau und die Abordnungen der Ilseder Feuerwehren. Besonders begrüßt wurden der Ehrenortsbrandmeister Siegfried Baum, und die Ehrenmitglieder und ehemaligen Ortsbrandmeister Hans-Hermann Effe und Detlef Schmidt. In seiner Rede berichtet Ortsbrandmeister Friedrichs über den Werdegang des Anbaus, der noch zur Zeit der Gemeinde Lahstedt begann. Aber leider ist es damals am Geld gescheitert. 2015 wurde ein neuer Antrag gestellt auf getrennte Toiletten und einem Umkleideraum für die Frauen. Daraufhin hat der damalige Ausschuss für Umwelt-, Bau- und Feuerschutz eine Begehung des Gerätehauses durchgeführt und gesehen, dass hier gehandelt werden muss und empfahl ein Anbau für Sanitäranlagen. Nach fast 13 monatigen Bauzeit ist es nun vollbracht und der Anbau ist fertig. Ein großer Dank ging an die Kameraden für die geleistete Arbeit. Denn ohne diese hätte es keinen Anbau gegeben. Bürgermeister Fründt dankte in seinen Grußworten für die geleistete Arbeit und gratulierte der Wehr zu den neuen Räumen. Ortsbürgermeister Jonas Krüger, Dirk Hornemann und Rainer Begau schlossen sich den Worten von Otto Heinz Fründt an. Pastorin Schmager segnete das Feuerwehrhaus mit einem Gebet, bevor das Band zum Gebäude durchtrennt wurde. Umrahmt wurde der Nachmittag mit einigen Musikstücken des Spielmannzuges der Feuerwehr.

Ein Dank ging an die Oberger Zicken für die Bewirtung der Feier und an Holger Toussaint, der den Tag mit Bildern festhält. Im Anschluss an den offiziellen Teil haben Alle noch ein paar gemütliche Stunden im Feuerwehrhaus bei Speis und Trank verbracht.

Rainer Czach
Gemeindepressewart